

---

Instandhaltung von Fenstern, Fassaden und  
Außentüren -

**Wartung/Pflege & Inspektion:  
Reinigung von organisch beschich-  
teten (lackierten) Metall-Bauteilen**

---

---

Ausgabe Juni 2017

---

Merkblatt WP.05

---

Ersatz für WP.05: 1999-09

---

---

Verband Fenster + Fassade

---

---

In Zusammenarbeit mit:

---

GFS – Gütegemeinschaft Metallfassadensanie-  
rung e.V., Schwäbisch Gmünd

---

GRM – Gütegemeinschaft Reinigung von Fassaden  
e.V., Schwäbisch Gmünd

---

GSB International e.V., Düsseldorf

---

---

Technische Angaben und Empfehlungen dieses  
Merkblattes beruhen auf dem Kenntnisstand bei  
Drucklegung. Eine Rechtsverbindlichkeit kann  
daraus nicht abgeleitet werden.

---

---

Herausgeber:

---

Verband Fenster + Fassade

---

Walter-Kolb-Str. 1-7, D-60594 Frankfurt

---

© VFF, Frankfurt 2017

---



## **Grundsätzliche und besondere Nutzungsbedingungen des Verbandes Fenster + Fassade (VFF)**

### **Grundsätzliche Nutzungsbedingungen für Publikationen**

Alle Publikationen des Verbandes Fenster und Fassade (VFF) einschließlich aller ihrer Teile sind urheberrechtlich geschützt.

Jede Verwertung die nicht ausdrücklich vom Urheberrecht zugelassen ist, insbesondere die Vervielfältigung, Verbreitung, das Ausstellen, die Bearbeitung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, bedarf der vorherigen Zustimmung der Herausgeber.

Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Herausgeber unzulässig und strafbar. Die Herausgeber behalten sich insofern sämtliche in Betracht kommenden Ansprüche insbesondere auf Unterlassung und Schadenersatz ausdrücklich vor.

### **Besondere Nutzungsbestimmungen für Dokumente in elektronischer Form**

Dokumente in elektronischer Form (beispielsweise DOC- oder PDF-Format) unterliegen ebenso wie die Druckfassungen dem Urheberrechtsschutz.

Der in diesen Dokumenten genannte bzw. über eine Kennung identifizierbare Erwerber (nachfolgend „Erwerber“ genannt) hat bei deren Nutzung zusätzlich zu den grundsätzlichen Nutzungsbedingungen (s.o.) Folgendes zu beachten:

Der Erwerber darf Dokumente ausschließlich zur eigenen, betriebsinternen Nutzung an einem Einzelplatz bzw. im betriebsinternen Netz seines Unternehmens verwenden. Die Weitergabe von Auszügen, z.B. als Anlage zu einzelnen Schreiben, ist unter Angabe der Quelle gestattet. Nicht gestattet ist die Weitergabe der Dokumente mit bzw. in Form von sogenannten „Serienbriefen“. Der Erwerber hat dafür Sorge zu tragen, dass der Empfänger die erhaltenen Dokumente nicht weitergibt. Im Fall der Weitergabe haftet der Erwerber dem Herausgeber insbesondere für den entstehenden Schaden.

Das Einräumen eines Zugangs für Dritte zu den Dokumenten, deren Einstellen (vollständig oder teilweise) in das Internet und/oder in lokale Intranetsysteme (z.B. Kundendatenbanken) ist nicht zulässig.

Jegliche Umgestaltung der Dokumente ist nicht zulässig. Der Erwerber ist verpflichtet, diese nur sachgerecht zu nutzen. Er verpflichtet sich, die Zugriffsmöglichkeiten nicht missbräuchlich zu nutzen und den anerkannten Grundsätzen zum Schutz der Datensicherheit Rechnung zu tragen; er wird ferner den Herausgebern Hinweise auf eine missbräuchliche Nutzung unverzüglich anzeigen.

Der Erwerber trägt im Übrigen Sorge dafür, dass unberechtigte Dritte nicht in den Besitz der Dokumente oder der von ihm oder dem Erwerber angefertigten Vervielfältigungsstücke gelangen oder sich unberechtigt Kenntnis vom Inhalt der Daten verschaffen.

## Inhalt

1	Einführung	3
2	Reinigungsintervalle	4
3	Reinigungsarten/verfahren	5
	3.1 Erstreinigung	5
	3.2 Zwischenreinigung	5
	3.3 Konservierende Zwischenreinigung	5
	3.4 Grundreinigung	5
	3.5 Konservierung	6
4	Reinigungsmittel	6
5	Gütesicherung	6
6	Durchführung einer Reinigung	7
7	Anmerkung	7
Anhang 1	Hinweise zur sachgerechten Reinigung von einschichtigen Metalleffekt- und Mattlacken	8

## 1 Einführung

Beschichtungen auf Aluminium werden seit mehr als 40 Jahren im Fenster- und Fassadenbereich eingesetzt. Die Beschichtung hat nicht nur die Aufgabe, die Aluminiumoberfläche vor Korrosionseinflüssen zu schützen, sondern dient auch zur Herstellung des dekorativen Aussehens im Sinne eines architektonischen Gesamteindruckes.

Aufgrund der vorliegenden Umgebungsbedingungen tritt im Laufe der Zeit neben der üblichen Einschmutzung durch Stäube, Eisenabrieb und anderen Emissionen (zum Beispiel Chloride) auch eine Verwitterung der Lackoberfläche, verbunden mit einer zunehmenden Farbveränderung und kontinuierlichen Glanzabnahme auf. Örtlich kann es auch aufgrund von konstruktiven Gegebenheiten zu ausgeprägten Schmutzablagerungen, verbunden mit Ablaufspuren kommen, die den optischen Gesamteindruck eines Bauteiles und auch der übrigen Fassadenelemente nachteilig beeinflussen. Die Art und Zusammensetzung des Beschichtungstoffes beeinflussen im Wesentlichen das Bewitterungsverhalten.

Man unterscheidet Band- und Stückbeschichtung. Während bei bandbeschichteten Oberflächen aufgrund der Art des Aufbringens und des eingesetzten Grundmaterials die Einsatzmöglichkeiten begrenzt sind, wird die Stückbeschichtung sowohl für Fenster als auch für Fassadenelemente unterschiedlicher Größe und Geometrie eingesetzt. Eine Unterscheidung zwischen Band- und Stückbeschichtung ist aufgrund der Schichtdicke in fast allen Fällen möglich.

Bandbeschichtete Oberflächen besitzen eine Schichtdicke, die je nach Lacksystem zwischen 15 und 45 µm schwanken kann, während bei Stückbeschichtungen durch die Art des Pigments und Deckfähigkeit in der Regel keine Schichtdicken unter 50 µm vorliegen.

In den letzten 40 Jahren hat sich bei der Stückbeschichtung, insbesondere bei Aluminium, die Verwendung von witterungsbeständigen Pulverlacken als das wirtschaftlichste Verfahren erwiesen, so dass heute überwiegend Bauteile eine Pulverlackschicht aufweisen.

Neben glänzenden Ausführungen kommen zunehmend auch seiden-glänzende und matte Lacke sowie Metalleffektlacke zum Einsatz. Matte Oberflächen und Metalleffektlacke lassen sich nur bedingt mit abrasiv wirkenden Reinigungsmitteln behandeln, da durch den Poliervorgang eine Farb- und Glanzveränderung mit Wolkenbildung erreicht werden kann.

Herstellung des dekorativen Aussehens

Welches Lacksystem ist aufgebracht?

Oberflächenbeschaffenheit

Verband Fenster + Fassade  
Walter-Kolb-Str. 1-7  
60594 Frankfurt am Main  
Telefon: 069 / 95 50 54 - 0  
Telefax: 069 / 95 50 54 - 11

Homepage <http://www.window.de>  
E-Mail: [vff@window.de](mailto:vff@window.de)



---

**Verband Fenster + Fassade**